

Was ist die Aktion Österreich – Slowakei?

Die Aktion Österreich – Slowakei ist ein Fonds zur Förderung der Zusammenarbeit zwischen Österreich und der Slowakischen Republik im Bereich des Hochschulwesens sowie im Forschungsbereich. Die Aktion wird gleichermaßen vom Ministerium für Schulwesen, Bildung, Wissenschaft und Forschung und Sport der Slowakischen Republik und vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung der Republik Österreich finanziert. Das höchste Entscheidungsorgan der Aktion ist das Leitungsgremium der Aktion, welches aus 5 österreichischen und 5 slowakischen Mitgliedern besteht. Die österreichischen Mitglieder werden vom Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung, die slowakischen Mitglieder vom Minister für Schulwesen, Wissenschaft, Forschung und Sport ernannt.

Aus der Geschichte des Programms

Im Mai 1992 gründeten die Wissenschaftsminister Dr. Erhard Busek und Prof. Ján Pišút, DrSc., mit ihrer Unterschrift das bilaterale Programm „Aktion Österreich – Slowakei, Wissenschafts- und Erziehungskooperation“ für die Jahre 1992–1996. Aufgrund sehr guter Ergebnisse im Rahmen des Programms haben beide Seiten gemeinsam über die Weiterführung der Aktion entschieden. Am 22. November 2001 wurde das Protokoll zur Weiterführung der Aktion in den Jahren 2002–2007 vom Staatssekretär des Ministeriums für Schulwesen Herrn Martin Fronc und von der österreichischen Botschafterin in der Slowakei Frau Gabriele Matzner-Holzer unterzeichnet. Weitere Verlängerungen folgten, die letzte im Rahmen der 5. Sitzung der Gemischten österreichisch-slowakischen Kommission im Juni 2019, in der über die Fortsetzung der Zusammenarbeit für die Programmlaufzeit vom 1. Jänner 2020 bis 31. Dezember 2025 beschlossen wurde.

Seit Beginn des Programms haben das Stipendium mehr als 1 800 Studenten, Hochschullehrer und Forscher aus der Slowakei und aus Österreich bekommen. Gleichzeitig wurden mehr als 870 Projekte zwischen den slowakischen und österreichischen Institutionen gefördert.

Stipendien der Aktion

- Stipendien für Diplomanden (1–3 Monate)
- Stipendien für Doktoranden (3–6 Monate)
- Stipendien für Postdoktoranden (3–6 Monate)
- Stipendien für kurzfristige Aufenthalte (1–3 Tage)
- Sommersprachkursstipendien (1 Monat)

www.aktion.saia.sk | www.grants.at



Geschäftsführung der Aktion Österreich – Slowakei

Aktion Österreich – Slowakei
SAIA, n. o.
Sasinkova 10
812 20 Bratislava 1
www.saia.sk

Tel.: +421/2/59 30 47 00
+421/2/59 30 47 11

Mgr. Michal Fedák, Geschäftsführer der Aktion
michal.fedak@saia.sk

Mgr. Kristína Sallerová, Koordinatorin der Aktion
Tel.: +421/2/59 30 47 38, kristina.sallerova@saia.sk

Ing. Zuzana Kopecká, Buchhaltung und Projektabrechnung
Tel.: +421/2/59 30 47 52, zuzana.kopecka@saia.sk



Kontaktstelle der Aktion Österreich – Slowakei in Österreich

OeAD-GmbH
Mobilitätsprogramme,
bilaterale und multilaterale Kooperation
Ebendorferstraße 7
1010 Wien
www.oead.at

Stephan Bodinger, Programme Officer
Tel.: +43/1/534 08 408, stephan.bodinger@oead.at



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung

Das Programm Aktion Österreich – Slowakei, Wissenschafts- und Erziehungskooperation, wird vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung der Republik Österreich und dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Sport der Slowakischen Republik finanziert.

Aktion Österreich – Slowakei

Wissenschafts- und Erziehungskooperation

Stipendien



Stipendien der Aktion Österreich – Slowakei

Österreichische Bewerber (Aufenthalte in der Slowakei)

Stipendien der Aktion für Diplomanden

Aufenthaltsdauer: 1–3 Monate

Die Stipendien für Diplomanden sollen Studierenden die Möglichkeit bieten, bei der Vorbereitung ihrer Abschluss-/Diplomarbeit auch Quellen in Partnerland nutzen zu können. Das Studien-/Forschungsvorhaben des Stipendienaufenthaltes muss sich unmittelbar auf das Thema der Abschluss-/Diplomarbeit des Antragstellers beziehen. Um diese Stipendien können sich Studierende bewerben, die zum Einreichtermin mindestens ein Semester im Masterstudium abgeschlossen haben.

Stipendienrate: 1 150 €/Monat

Einreichtermin: 15. März, 15. Oktober

Forschungsstipendien der Aktion für Doktoranden

Aufenthaltsdauer: 3–6 Monate

Um diese Forschungsstipendien können sich Doktoranden bewerben, die zum Einreichtermin mindestens ein Semester ihres Doktoratsstudiums abgeschlossen haben. Die Antragstellung ist für alle Fachbereiche offen.

Stipendienrate: 1 150 €/Monat

Einreichtermin: 15. März, 15. Oktober

Forschungsstipendien der Aktion für Postdoktoranden

Aufenthaltsdauer: 3–6 Monate

Um diese Forschungsstipendien können sich PostDocs mit außerordentlichen Ergebnissen in ihrer Forschungsarbeit bewerben, bei denen zum Zeitpunkt des Einreichtermins nicht mehr als 10 Jahre seit Verleihung ihres Dokortitels (gemeint ist PhD. oder äquivalent) vergangen sind und die noch nicht habilitiert sind. Die Antragstellung ist für alle Fachbereiche offen. Bemerkung: Ein fester Bestandteil des Auswahlverfahrens ist ein persönliches Interview mit dem Bewerber.

Stipendienrate: 1 400 €/Monat

Einreichtermin: 15. März, 15. Oktober

Stipendien der Aktion für kurzfristige Aufenthalte

Aufenthaltsdauer: 1–3 Tage

Doktoranden, pädagogische und wissenschaftliche Mitarbeiter bzw. Forscher können dieses Stipendium für eine kurze Studienreise bzw. ein Kontakttreffen mit Kollegen im Partnerland verwenden. Die Aufenthalte können frühestens 60 Tage nach der Einreichung des Antrags stattfinden.

Stipendienrate: 90 €/Tag

Einreichtermin: laufend

Sommersprachkursstipendien der Aktion

Aufenthaltsdauer: 1 Monat

Die Stipendien werden für die Teilnahme an der „Sommerschule für slowakische Sprache und Kultur – Studia Academica Slovaca“ vergeben (mehr Informationen auf www.fphil.uniba.sk/sas). Die Sommerschule findet in der Regel im August an der Comenius-Universität in Bratislava statt. Bewerbungsberechtigt sind ausschließlich Studierende und Doktoranden.

Stipendienrate: es werden Kursgebühren und Aufenthaltskosten bezahlt

Einreichtermin: 30. April

Slowakische Bewerber (Aufenthalte in Österreich)

Stipendien der Aktion für Diplomanden

Aufenthaltsdauer: 1–3 Monate

Die Stipendien für Diplomanden sollen Studierenden die Möglichkeit bieten, bei der Vorbereitung ihrer Abschluss-/Diplomarbeit auch Quellen in Partnerland nutzen zu können. Das Studien-/Forschungsvorhaben des Stipendienaufenthaltes muss sich unmittelbar auf das Thema der Abschluss-/Diplomarbeit des Antragstellers beziehen. Um diese Stipendien können sich Studierende bewerben, die zum Einreichtermin mindestens ein Semester im Masterstudium abgeschlossen haben.

Stipendienrate: max. 1 150 €/Monat

Einreichtermin: 15. März, 15. Oktober

Forschungsstipendien der Aktion für Doktoranden

Aufenthaltsdauer: 3–6 Monate

Um diese Forschungsstipendien können sich Doktoranden bewerben, die zum Einreichtermin mindestens ein Semester ihres Doktoratsstudiums abgeschlossen haben. Die Antragstellung ist für alle Fachbereiche offen.

Stipendienrate: max. 1 150 €/Monat

Einreichtermin: 15. März, 15. Oktober

Forschungsstipendien der Aktion für Postdoktoranden

Aufenthaltsdauer: 3–6 Monate

Um diese Forschungsstipendien können sich PostDocs mit außerordentlichen Ergebnissen in ihrer Forschungsarbeit bewerben, bei denen zum Zeitpunkt des Einreichtermins nicht mehr als 10 Jahre seit Verleihung ihres Dokortitels (gemeint ist PhD. oder äquivalent) vergangen sind und die noch nicht habilitiert sind. Die Antragstellung ist für alle Fachbereiche offen. Bemerkung: Ein fester Bestandteil des Auswahlverfahrens ist ein persönliches Interview mit dem Bewerber.

Stipendienrate: max. 1 400 €/Monat

Einreichtermin: 15. März, 15. Oktober

Stipendien der Aktion für kurzfristige Aufenthalte

Aufenthaltsdauer: 1–3 Tage

Doktoranden, pädagogische und wissenschaftliche Mitarbeiter bzw. Forscher können dieses Stipendium für eine kurze Studienreise bzw. ein Kontakttreffen mit Kollegen im Partnerland verwenden. Die Aufenthalte können frühestens 60 Tage nach der Einreichung des Antrags stattfinden.

Stipendienrate: 90 €/Tag

Einreichtermin: laufend

Sommersprachkursstipendien der Aktion

Aufenthaltsdauer: 1 Monat

Das Ziel der Förderung ist es, die Sprachkompetenz von Studierenden (einschl. Doktoranden) aus bestimmten Fachbereichen zu verbessern. Jedes Jahr bestimmt das Leitungsgremium der Aktion einen Fach-/Studienbereich, aus dem sich Studierende um das Stipendium bewerben können.

Das Stipendium ist an einen bestimmten Sommersprachkurs gebunden. Über den Ort und Termin des Kurses werden erfolgreiche Antragsteller nach der Bewilligung der Förderung informiert.

Stipendienrate: 750 €, es werden Kursgebühren und Unterkunft bezahlt

Einreichtermin: 15. März

Die Einreichung der Stipendienanträge erfolgt auf

www.scholarships.at

Nähere Informationen über Stipendien der Aktion auf

www.aktion.saia.sk, www.grants.at

Anm: Sämtliche personenbezogenen Bezeichnungen sind geschlechtsneutral zu verstehen

